

**Produktname: PLA2G7 Maus-monoklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: AMM82392**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	monoklonaler Maus-Antikörper
<b>Host</b>	Maus
<b>Anwendung</b>	IHC,ICC,ELISA
<b>Reaktivität</b>	Menschlich
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	Mouse IgG1
<b>Klonalität</b>	Monoklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Gereinigter Antikörper in PBS mit 0,05% Natriumazid
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

**Verdünnungsverhältnis** IHC 1:200-1:1000,ICC 1:200-1:1000,ELISA 1:5000-1:20000

**tnis**

**Molekulargewicht** 50kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	PLA2G7
<b>Alternative Namen</b>	PAFAD; PAFAH; LP-PLA2; LDL-PLA2
<b>Gen-ID</b>	7941.0
<b>SwissProt ID</b>	Q13093
<b>Immunogen</b>	Gereinigtes rekombinantes Fragment der humanen PLA2G7 (AA: 22-441), exprimiert in E. coli.

**Hintergrund**

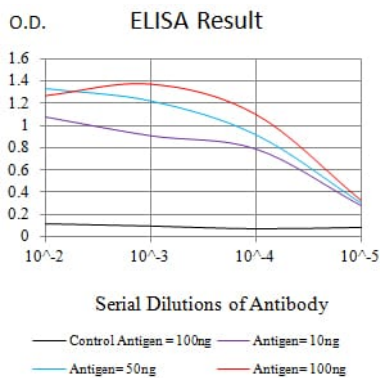
Das von diesem Gen kodierte Protein ist ein sezerniertes Enzym, das den Abbau des Plättchenaktivierenden Faktors zu

biologisch inaktiven Produkten katalysiert. Defekte in diesem Gen führen zu einem Mangel an Plättchenaktivierender-Faktor-Acetylhydrolase. Für dieses Gen wurden zwei Transkriptvarianten gefunden, die für dasselbe Protein kodieren.

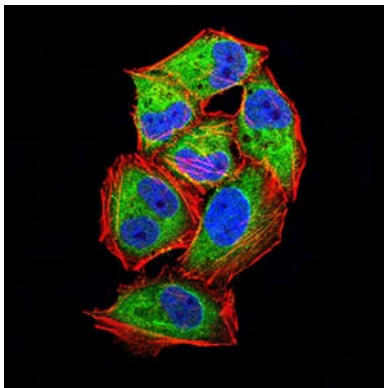
## Forschungsbereich

-

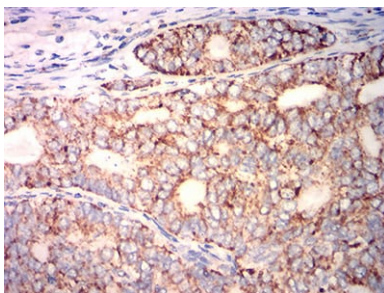
## Bilddaten



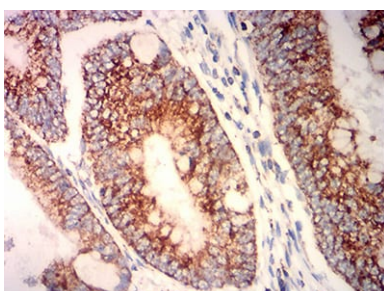
Schwarze Linie: Kontrollantigen (100 ng); Lila Linie: Antigen (10 ng); Blaue Linie: Antigen (50 ng); Rote Linie: Antigen (100 ng)



Immunfluoreszenzanalyse von HeLa-Zellen mit dem Maus-mAb PLA2G7 (grün). Blau: Fluoreszierender DNA-Farbstoff DRAQ5. Rot: Aktinfilamente wurden mit Alexa Fluor-555-Phalloidin markiert.



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebetteten menschlichen Zervixkarzinomgeweben mittels PLA2G7 Maus-mAb mit DAB-Färbung.



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebetteten menschlichen Rektumkarzinomgeweben unter Verwendung des monoklonalen Maus-Antikörpers PLA2G7 mit DAB-Färbung.

